



2 / 2008

ERSCHEINT QUARTALSWEISE

---

# BEVÖLKERUNG STADT ZÜRICH

In der Stadt Zürich haben Ende Juni 2008 gemäss dem wirtschaftlichen Wohnsitzbegriff 380 109 Personen gelebt. Gegenüber dem Vorjahr ist dies eine Zunahme von 6302 Personen oder 1,7 Prozent. Damit stieg der Bevölkerungsbestand erstmals seit Ende Juni 1978 wieder auf über 380 000 Personen.

---

➔ **Mensch und Gesellschaft**

Raum und Umwelt

Wirtschaft und Arbeit

# INHALT

<b>1</b>	<b>BEVÖLKERUNG IM 2. QUARTAL 2008</b>	<b>3</b>
	<b>GLOSSAR</b>	<b>17</b>
	<b>QUELLEN</b>	<b>18</b>
	<b>VERZEICHNIS DER TABELLEN UND GRAFIKEN</b>	<b>18</b>

Herausgeber, Redaktion  
und Administration

Stadt Zürich  
Präsidialdepartement  
Statistik Stadt Zürich

Autorin

Isabelle Schönauer

Auskunft

Isabelle Schönauer  
Telefon 044 250 48 26

E-Mail

statistik@zuerich.ch

Internet

www.stadt-zuerich.ch/statistik

Preis

Einzelverkauf Fr. 15.–  
Artikel-Nr. 1 000 482  
Abonnement Fr. 45.–  
Artikel-Nr. 1 000 483  
umfasst vier Quartalsberichte  
und einen Jahresbericht

Reihe

Bevölkerung Stadt Zürich

ISSN 1662-1085

Bezugsquelle

Statistik Stadt Zürich  
Napfgasse 6, 8001 Zürich  
Telefon 044 250 48 00  
Telefax 044 250 48 29

Copyright

Statistik Stadt Zürich,  
Zürich 2008  
Abdruck – ausser für kom-  
merzielle Nutzung – unter  
Quellenangabe gestattet.

25.08.2008/sci

Committed to Excellence  
nach EFQM

Zeichenerklärung

Ein Strich (–) anstelle einer Zahl bedeutet, dass nichts vorkommt (= Null).

Eine Null (0 oder 0,0) anstelle einer anderen Zahl bezeichnet eine Grösse, die kleiner ist als die Hälfte der kleinsten verwendeten Einheit.

Drei Punkte (...) anstelle einer Zahl bedeuten, dass diese nicht erhältlich ist oder dass sie weggelassen wurde, weil sie keine Aussagekraft hat.

## BEVÖLKERUNG IM 2. QUARTAL 2008

**In der Stadt Zürich haben Ende Juni 2008 gemäss dem wirtschaftlichen Wohnsitzbegriff 380 109 Personen gelebt. Gegenüber dem Vorjahr ist dies eine Zunahme von 6302 Personen oder 1,7 Prozent. Damit stieg der Bevölkerungsbestand erstmals seit Ende Juni 1978 wieder auf über 380 000 Personen.**

**Die schweizerische Wohnbevölkerung** nahm gegenüber dem Vorjahresquartal um 1762 (+0,7%) auf 263 089 Personen zu und entspricht damit einem Anteil von 69,2 Prozent an der städtischen Gesamtbevölkerung. Dabei erhöhte sich die Zahl der Frauen um 484 (+0,3%) auf 138 847 Personen, jene der Männer stieg um 1278 (+1,0%) auf 124 242 Personen. – Bei der natürlichen Bevölkerungsentwicklung ergaben 712 Lebendgeborene und 756 Sterbefälle einen Sterbeüberschuss von 44 Personen, 4 mehr als vor einem Jahr. Die räumliche Bevölkerungsbewegung führte mit 3798 Zuzügen und 3964 Wegzügen zu einem Wanderungsverlust von 166 Personen gegenüber einem Wanderungsgewinn von 593 Personen im Vorjahresquartal. – Bei den Zuziehenden kamen 86 Prozent von Schweizer Gemeinden, 13 Prozent vom Ausland. Von den Wegziehenden wählten 84 Prozent die Schweiz als Zielgebiet, 12 Prozent das Ausland, 4 Prozent eine nicht bekannte Destination.

**Die ausländische Wohnbevölkerung** verzeichnete gegenüber dem Vorjahresquartal bei den Frauen eine Zunahme von 2103 (+4,1%) auf 53 833 Personen und bei den Männern eine Zunahme von 2437 (+4,0%) auf 63 187 Personen. Dies ergibt einen Gesamtbestand von 117 020 Personen oder einen Anteil von 30,8 Prozent an der städtischen Gesamtbevölkerung. – Sowohl bei der natürlichen als auch bei der räumlichen Entwicklung resultierte im Berichtsquartal für die ausländische Wohnbevölkerung wiederum eine Zunahme: 343 Lebendgeborene standen 46 Sterbefällen gegenüber. 6032 Zuzüge und 4286 Wegzüge ergaben einen Wanderungsgewinn von 1746 Personen, 429 weniger als im Vorjahresquartal. – 32 Prozent der Zuziehenden kamen von Schweizer Gemeinden, 67 Prozent vom Ausland. Bei den Wegzügen gab es 42 Prozent mit Zielgebiet Schweiz, 40 Prozent mit Zielgebiet Ausland und 18 Prozent mit unbekannter Destination. – Die beiden grössten Anteile an den 6032 zugezogenen Personen hatten in diesem Quartal, und damit zum sechsten Mal in Folge, die Deutschen (31,6%) und die indischen (6,3%) Staatsangehörigen. An dritter und vierter Stelle bei den Zuzügen stehen wie im vorangegangenen Quartal die italienischen (5,0%) und portugiesischen (4,8%) Staatsangehörigen. Unter den 4286 Wegzügen weisen die Deutschen mit 27,6 Prozent ebenfalls den höchsten Anteil auf. Am nächst häufigsten zogen Personen mit indischer (6,1%), italienischer (5,7%) und britischer (3,5%) Nationalität aus der Stadt Zürich weg.

Wiederum ist die Anzahl der Jahresaufenthaltsbewilligungen gegenüber dem Vorjahresquartal um fast ein Viertel gestiegen, wogegen sich jene der Kurzaufenthalterinnen und –aufenthalter im gleichen Zeitraum um 45 Prozent verringerte. Dies beruht vorwiegend auf der Umwandlung des Kurzaufenthaltsstatus von Bürgerinnen und Bürgern aus dem EWR-Raum in denjenigen des Jahresaufenthalts.

**Die grösste prozentuale Bevölkerungszunahme** gegenüber dem Vorjahresquartal fand mit 7,7 Prozent erneut im Stadtquartier Affoltern statt, wo, wie bereits im letzten Jahr, auch in diesem Quartal wieder eine intensive Bautätigkeit zu verzeichnen war (+411 Neuwohnungen<sup>1</sup>). Gestiegene Einwohnerzahlen zeigen 27 der insgesamt 34 Stadtquartiere. In zehn Stadtquartieren gab es eine Zunahme von zwei oder mehr Prozent. Zwei Stadtquartiere weisen eine Zunahme von über drei Prozent gegenüber dem Vorjahresquartal auf. Es sind dies Affoltern im Kreis 11 (+7,7 Prozent bzw. +1550 Personen) und Seebach im selben Kreis (+4,1% bzw. +852 Personen). Bei den Stadtquartieren mit einer über zweiprozentigen Zuwachsrate figurieren unter anderem Oberstrass im Kreis 6 (+2,9% bzw. +283 Personen), Werd im Kreis 4 (+2,7% bzw. +104 Personen), Hochschulen im Kreis 1 (+2,6% bzw. +18 Personen) und Albisrieden im Kreis 9 (+2,5% bzw. +435 Personen). – Eine Abnahme der Wohnbevölkerung von einem Prozent oder mehr gegenüber dem Vorjahresquartal verzeichnen die Quartiere City (–3,4% bzw. –31 Personen) und Rathaus (–2,9% bzw. –92 Personen), beide im Kreis 1.

**Neu ins Bürgerrecht der Stadt Zürich aufgenommen** wurden 1030 Personen. Dies sind 53 mehr als im Vorjahresquartal, wobei die Zahl der Einbürgerungen bei Personen mit schweizerischer Herkunft abgenommen, bei jenen mit ausländischer Herkunft zugenommen hat. Von den eingebürgerten Personen waren 77 Schweizerinnen und Schweizer und 953 Ausländerinnen und Ausländer. Den grössten Einbürgerungsanteil bei den ausländischen Nationalitäten haben mit 253 Einbürgerungen Personen aus Serbien und Montenegro, gefolgt von 118 Personen aus Sri Lanka, 90 Personen aus Italien, 74 Personen aus Bosnien-Herzegowina und 63 Personen aus Kroatien.

1 Statistik Stadt Zürich, Bautätigkeit und Grundeigentumswechsel, 2/2008, Seite 9, T\_8.

**Wohnbevölkerung**

► nach Geschlecht und Herkunft, 2. Quartal 2008

T\_1

	2. Quartal 2007	April 08	Mai 08	Juni 08	2. Quartal 2008	Veränderung 2. Q. 07–2. Q. 08	
						absolut	in %
<b>Wohnbevölkerung per Ende Quartal bzw. Monat</b>							
<b>Total</b>	<b>373 807</b>	<b>379 508</b>	<b>380 066</b>	<b>380 109</b>	<b>380 109</b>	<b>6 302</b>	<b>1,7</b>
<b>Schweizerinnen und Schweizer</b>	<b>261 327</b>	<b>262 950</b>	<b>263 188</b>	<b>263 089</b>	<b>263 089</b>	<b>1 762</b>	<b>0,7</b>
Frauen	138 363	138 868	138 919	138 847	138 847	484	0,3
Männer	122 964	124 082	124 269	124 242	124 242	1 278	1,0
<b>Ausländerinnen und Ausländer</b>	<b>112 480</b>	<b>116 558</b>	<b>116 878</b>	<b>117 020</b>	<b>117 020</b>	<b>4 540</b>	<b>4,0</b>
Frauen	51 730	53 763	53 825	53 833	53 833	2 103	4,1
Männer	60 750	62 795	63 053	63 187	63 187	2 437	4,0

**Ausländerinnen und Ausländer**

► nach ausgewählter Nationalität, 2. Quartal 2008

T\_2

	2. Quartal 2007	April 08	Mai 08	Juni 08	2. Quartal 2008	Veränderung 2. Q. 07–2. Q. 08	
						absolut	in %
<b>Total</b>	<b>112 480</b>	<b>116 558</b>	<b>116 878</b>	<b>117 020</b>	<b>117 020</b>	<b>4 540</b>	<b>4,0</b>
Deutschland	23 548	26 465	26 678	26 870	26 870	3 322	14,1
Italien	13 797	13 694	13 679	13 649	13 649	-148	-1,1
Portugal	7 894	8 033	8 090	8 106	8 106	212	2,7
Spanien	4 660	4 593	4 578	4 566	4 566	-94	-2,0
Österreich	3 598	3 744	3 757	3 774	3 774	176	4,9
Übrige Staaten des EWR <sup>1</sup>	12 388	13 333	13 410	13 456	13 456	1 068	8,6
Serbien und Montenegro	10 953	10 611	10 574	10 504	10 504	-449	-4,1
Türkei	4 616	4 531	4 511	4 502	4 502	-114	-2,5
Mazedonien	2 617	2 535	2 524	2 513	2 513	-104	-4,0
Kroatien	2 502	2 414	2 388	2 365	2 365	-137	-5,5
Bosnien-Herzegowina	2 111	1 957	1 933	1 919	1 919	-192	-9,1
Übriges Europa (ohne EWR <sup>1</sup> )	1 231	1 290	1 281	1 286	1 286	55	4,5
Afrika	4 321	4 407	4 425	4 421	4 421	100	2,3
Asien	11 275	11 611	11 669	11 684	11 684	409	3,6
Übriges Ausland	6 969	7 340	7 381	7 405	7 405	436	6,3

1 EWR siehe Glossar.

**Wohnbevölkerung**

► nach Herkunft, Aufenthaltskategorie und Geschlecht, 2. Quartal 2008

T\_3

	2. Quartal 2007	April 08	Mai 08	Juni 08	2. Quartal 2008	Veränderung 2. Q. 07–2. Q. 08	
						absolut	in %
<b>Schweizerinnen und Schweizer</b>							
Alle Kategorien	261 327	262 950	263 188	263 089	263 089	1 762	0,7
darunter Frauen	138 363	138 868	138 919	138 847	138 847	484	0,3
Stadtbürger/-innen	103 989	103 975	104 128	104 224	104 224	235	0,2
darunter Frauen	58 190	58 026	58 090	58 121	58 121	-69	-0,1
Niederlasser/-innen	143 171	145 204	145 334	145 275	145 275	2 104	1,5
darunter Frauen	73 626	74 453	74 481	74 452	74 452	826	1,1
Nebenniederlasser/-innen	263	258	257	257	257	-6	-2,3
darunter Frauen	143	138	137	137	137	-6	-4,2
Wochenaufenthalter/-innen	13 851	13 503	13 438	13 300	13 300	-551	-4,0
darunter Frauen	6 381	6 243	6 200	6 126	6 126	-255	-4,0
Übrige <sup>1</sup>	53	10	31	33	33	-20	-37,7
darunter Frauen	23	8	11	11	11	-12	-52,2
<b>Ausländerinnen und Ausländer</b>							
Alle Kategorien	112 480	116 558	116 878	117 020	117 020	4 540	4,0
darunter Frauen	51 730	53 763	53 825	53 833	53 833	2 103	4,1
Niedergelassene (Ausweis C) <sup>2</sup>	61 937	63 742	63 741	63 634	63 634	1 697	2,7
darunter Frauen	28 672	29 550	29 544	29 491	29 491	819	2,9
Jahresaufenthalter/-innen (B) <sup>2</sup>	35 204	43 414	43 664	43 930	43 930	8 726	24,8
darunter Frauen	16 771	20 316	20 396	20 496	20 496	3 725	22,2

## Wohnbevölkerung

► nach Herkunft, Aufenthaltskategorie und Geschlecht, 2. Quartal 2008



T\_3

	2. Quartal 2007	April 08	Mai 08	Juni 08	2. Quartal 2008	Veränderung 2. Q. 07–2. Q. 08	
						absolut	in %
Flüchtlinge <sup>3</sup> , Asylsuchende	2 165	1 988	1 973	1 964	1 964	-201	-9,3
darunter Frauen	953	891	887	884	884	-69	-7,2
Kurzaufenthalter/-innen	11 783	6 548	6 588	6 509	6 509	-5 274	-44,8
darunter Frauen	4 791	2 702	2 687	2 622	2 622	-2 169	-45,3
Übrige <sup>4</sup>	1 391	866	912	983	983	-408	-29,3
darunter Frauen	543	304	311	340	340	-203	-37,4

1 Gäste sowie unbekannte Aufenthaltskategorie.

2 Einschliesslich anerkannter Flüchtlinge mit Ausweis C bzw. B.

3 Vorläufige Aufnahme.

4 Nebenniederlasser/-innen, Gäste sowie unbekannte Aufenthaltskategorie.

## Wohnbevölkerung

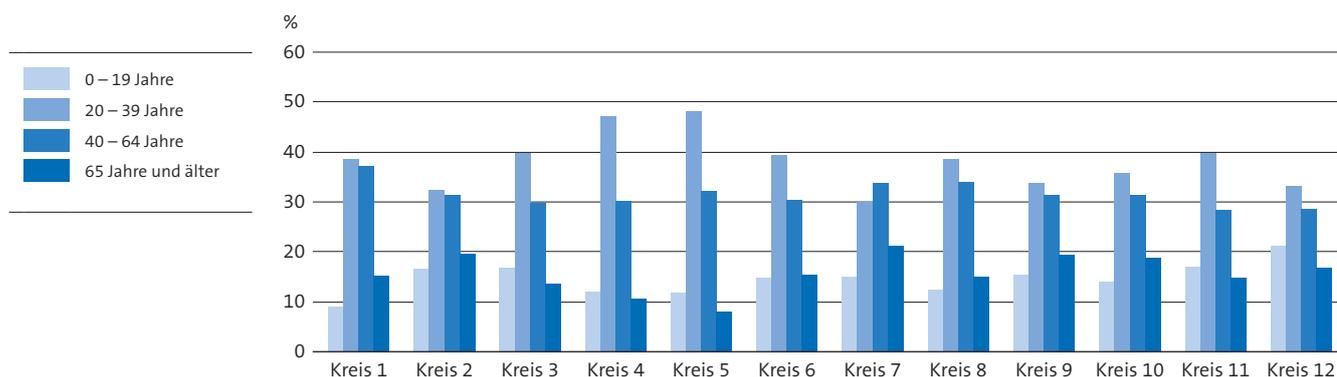
► nach Stadtquartier, 2. Quartal 2008



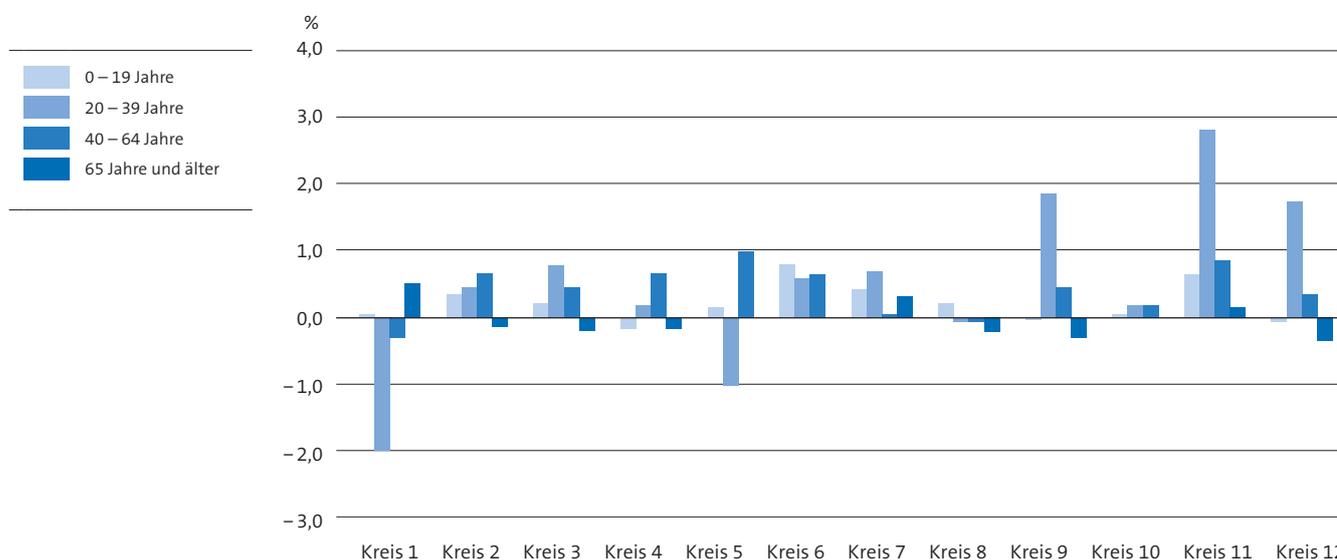
T\_4

	Total					Ausländer/-innen			
	2. Quartal 2007	April 08	Mai 08	Juni 08	2. Quartal 2008	Veränderung 2. Q. 07–2. Q. 08		2. Quartal 2008	
						absolut	in %	absolut	in %
<b>Ganze Stadt</b>	<b>373 807</b>	<b>379 508</b>	<b>380 066</b>	<b>380 109</b>	<b>380 109</b>	<b>6 302</b>	<b>1,7</b>	<b>117 020</b>	<b>30,8</b>
<b>Kreis 1</b>	<b>5 708</b>	<b>5 627</b>	<b>5 629</b>	<b>5 607</b>	<b>5 607</b>	<b>-101</b>	<b>-1,8</b>	<b>1 574</b>	<b>28,1</b>
Rathaus	3 154	3 087	3 078	3 062	3 062	-92	-2,9	830	27,1
Hochschulen	691	693	707	709	709	18	2,6	213	30,0
Lindenhof	964	971	976	968	968	4	0,4	236	24,4
City	899	876	868	868	868	-31	-3,4	295	34,0
<b>Kreis 2</b>	<b>29 194</b>	<b>29 588</b>	<b>29 599</b>	<b>29 579</b>	<b>29 579</b>	<b>385</b>	<b>1,3</b>	<b>7 483</b>	<b>25,3</b>
Wollishofen	15 594	15 810	15 825	15 813	15 813	219	1,4	3 840	24,3
Leimbach	5 123	5 216	5 210	5 201	5 201	78	1,5	1 262	24,3
Enge	8 477	8 562	8 564	8 565	8 565	88	1,0	2 381	27,8
<b>Kreis 3</b>	<b>46 025</b>	<b>46 500</b>	<b>46 643</b>	<b>46 582</b>	<b>46 582</b>	<b>557</b>	<b>1,2</b>	<b>14 595</b>	<b>31,3</b>
Alt-Wiedikon	15 343	15 729	15 758	15 718	15 718	375	2,4	5 194	33,0
Friesenberg	10 303	10 237	10 268	10 258	10 258	-45	-0,4	2 248	21,9
Sihlfeld	20 379	20 534	20 617	20 606	20 606	227	1,1	7 153	34,7
<b>Kreis 4</b>	<b>27 013</b>	<b>27 088</b>	<b>27 152</b>	<b>27 148</b>	<b>27 148</b>	<b>135</b>	<b>0,5</b>	<b>11 259</b>	<b>41,5</b>
Werd	3 871	3 971	3 981	3 975	3 975	104	2,7	1 401	35,2
Langstrasse	10 438	10 403	10 415	10 430	10 430	-8	-0,1	4 228	40,5
Hard	12 704	12 714	12 756	12 743	12 743	39	0,3	5 630	44,2
<b>Kreis 5</b>	<b>12 833</b>	<b>12 844</b>	<b>12 847</b>	<b>12 840</b>	<b>12 840</b>	<b>7</b>	<b>0,1</b>	<b>4 389</b>	<b>34,2</b>
Gewerbeschule	9 807	9 794	9 798	9 802	9 802	-5	-0,1	3 581	36,5
Escher Wyss	3 026	3 050	3 049	3 038	3 038	12	0,4	808	26,6
<b>Kreis 6</b>	<b>29 855</b>	<b>30 432</b>	<b>30 451</b>	<b>30 456</b>	<b>30 456</b>	<b>601</b>	<b>2,0</b>	<b>7 836</b>	<b>25,7</b>
Unterstrass	20 109	20 378	20 396	20 427	20 427	318	1,6	5 164	25,3
Oberstrass	9 746	10 054	10 055	10 029	10 029	283	2,9	2 672	26,6
<b>Kreis 7</b>	<b>34 747</b>	<b>35 195</b>	<b>35 271</b>	<b>35 248</b>	<b>35 248</b>	<b>501</b>	<b>1,4</b>	<b>8 438</b>	<b>23,9</b>
Fluntern	7 425	7 525	7 550	7 579	7 579	154	2,1	2 097	27,7
Hottingen	10 266	10 479	10 505	10 481	10 481	215	2,1	2 885	27,5
Hirslanden	6 965	7 024	7 037	7 010	7 010	45	0,6	1 517	21,6
Witikon	10 091	10 167	10 179	10 178	10 178	87	0,9	1 939	19,1
<b>Kreis 8</b>	<b>15 447</b>	<b>15 422</b>	<b>15 399</b>	<b>15 421</b>	<b>15 421</b>	<b>-26</b>	<b>-0,2</b>	<b>4 410</b>	<b>28,6</b>
Seefeld	4 931	4 883	4 901	4 911	4 911	-20	-0,4	1 522	31,0
Mühlebach	5 612	5 559	5 537	5 536	5 536	-76	-1,4	1 524	27,5
Weinegg	4 904	4 980	4 961	4 974	4 974	70	1,4	1 364	27,4
<b>Kreis 9</b>	<b>46 445</b>	<b>47 166</b>	<b>47 242</b>	<b>47 334</b>	<b>47 334</b>	<b>889</b>	<b>1,9</b>	<b>15 275</b>	<b>32,3</b>
Albisrieden	17 220	17 547	17 612	17 655	17 655	435	2,5	4 459	25,3
Altstetten	29 225	29 619	29 630	29 679	29 679	454	1,6	10 816	36,4
<b>Kreis 10</b>	<b>36 458</b>	<b>36 663</b>	<b>36 656</b>	<b>36 606</b>	<b>36 606</b>	<b>148</b>	<b>0,4</b>	<b>9 163</b>	<b>25,0</b>
Höngg	21 068	21 124	21 128	21 122	21 122	54	0,3	4 415	20,9
Wipkingen	15 390	15 539	15 528	15 484	15 484	94	0,6	4 748	30,7
<b>Kreis 11</b>	<b>61 371</b>	<b>63 848</b>	<b>64 029</b>	<b>64 104</b>	<b>64 104</b>	<b>2 733</b>	<b>4,5</b>	<b>21 778</b>	<b>34,0</b>
Affoltern	20 103	21 379	21 572	21 653	21 653	1 550	7,7	6 905	31,9
Oerlikon	20 516	20 878	20 848	20 847	20 847	331	1,6	7 139	34,2
Seebach	20 752	21 591	21 609	21 604	21 604	852	4,1	7 734	35,8
<b>Kreis 12</b>	<b>28 711</b>	<b>29 135</b>	<b>29 148</b>	<b>29 184</b>	<b>29 184</b>	<b>473</b>	<b>1,6</b>	<b>10 820</b>	<b>37,1</b>
Saatlen	6 768	6 784	6 818	6 811	6 811	43	0,6	2 184	32,1
Schwamendingen-Mitte	10 723	10 900	10 889	10 922	10 922	199	1,9	4 379	40,1
Hirzenbach	11 220	11 451	11 441	11 451	11 451	231	2,1	4 257	37,2

**Wohnbevölkerung** G\_1  
 ► nach Altersklasse und Stadtkreis, 2. Quartal 2008



**Veränderung der Wohnbevölkerung** G\_2  
 ► nach Altersklasse und Stadtkreis, 2. Quartal 2007 – 2. Quartal 2008



**Eheschliessende** T\_5  
 ► nach Geschlecht und Herkunft, 2. Quartal 2008

	2. Quartal 2007	April 08	Mai 08	Juni 08	2. Quartal 2008	Veränderung 2. Q. 07–2. Q. 08
absolut						
<b>Frauen aus der Wohnbevölkerung</b>	<b>707</b>	<b>192</b>	<b>290</b>	<b>222</b>	<b>704</b>	<b>-3</b>
Schweizerin/Schweizer	255	78	119	80	277	22
Schweizerin/Ausländer	155	47	61	40	148	-7
Ausländerin/Schweizer	123	34	44	38	116	-7
Ausländerin/Ausländer	174	33	66	64	163	-11
<b>Männer aus der Wohnbevölkerung</b>	<b>725</b>	<b>207</b>	<b>293</b>	<b>232</b>	<b>732</b>	<b>7</b>
Schweizer/Schweizerin	263	81	117	83	281	18
Schweizer/Ausländerin	152	46	53	42	141	-11
Ausländer/Schweizerin	115	38	46	37	121	6
Ausländer/Ausländerin	195	42	77	70	189	-6

**Lebendgeborene**

► nach Herkunft und Geschlecht, 2. Quartal 2008

T\_6

	2. Quartal 2007	April 08	Mai 08	Juni 08	2. Quartal 2008	Veränderung 2. Q. 07–2. Q. 08
						absolut
<b>Lebendgeborene</b>	<b>981</b>	<b>361</b>	<b>378</b>	<b>316</b>	<b>1055</b>	<b>74</b>
<b>Schweizerinnen und Schweizer</b>	<b>687</b>	<b>249</b>	<b>245</b>	<b>218</b>	<b>712</b>	<b>25</b>
Mädchen	317	125	110	101	336	19
Knaben	370	124	135	117	376	6
<b>Ausländerinnen und Ausländer</b>	<b>294</b>	<b>112</b>	<b>133</b>	<b>98</b>	<b>343</b>	<b>49</b>
Mädchen	141	61	57	55	173	32
Knaben	153	51	76	43	170	17

**Sterbefälle**

► nach Herkunft und Geschlecht, 2. Quartal 2008

T\_7

	2. Quartal 2007	April 08	Mai 08	Juni 08	2. Quartal 2008	Veränderung 2. Q. 07–2. Q. 08
						absolut
<b>Sterbefälle</b>	<b>795</b>	<b>257</b>	<b>285</b>	<b>260</b>	<b>802</b>	<b>7</b>
<b>Schweizerinnen und Schweizer</b>	<b>727</b>	<b>238</b>	<b>267</b>	<b>251</b>	<b>756</b>	<b>29</b>
Frauen	463	129	169	134	432	-31
Männer	264	109	98	117	324	60
<b>Ausländerinnen und Ausländer</b>	<b>68</b>	<b>19</b>	<b>18</b>	<b>9</b>	<b>46</b>	<b>-22</b>
Frauen	33	8	8	3	19	-14
Männer	35	11	10	6	27	-8
<b>Frauen</b>	<b>496</b>	<b>137</b>	<b>177</b>	<b>137</b>	<b>451</b>	<b>-45</b>
Unter 1 Jahr	3	1	–	1	2	-1
1–19 Jahre	–	–	–	1	1	1
20–39 Jahre	4	–	3	1	4	–
40–64 Jahre	41	11	18	9	38	-3
65–74 Jahre	50	18	14	15	47	-3
75–84 Jahre	139	29	55	31	115	-24
85 und mehr Jahre	259	78	87	79	244	-15
<b>Männer</b>	<b>299</b>	<b>120</b>	<b>108</b>	<b>123</b>	<b>351</b>	<b>52</b>
Unter 1 Jahr	1	2	–	–	2	1
1–19 Jahre	2	2	–	1	3	1
20–39 Jahre	11	3	4	1	8	-3
40–64 Jahre	51	23	20	24	67	16
65–74 Jahre	38	18	10	17	45	7
75–84 Jahre	98	31	33	34	98	–
85 und mehr Jahre	98	41	41	46	128	30

**Natürlicher Saldo<sup>1</sup>**

► nach Herkunft und Geschlecht, 2. Quartal 2008

T\_8

	2. Quartal 2007	April 08	Mai 08	Juni 08	2. Quartal 2008	Veränderung 2. Q. 07–2. Q. 08
						absolut
<b>Natürlicher Saldo</b>	<b>186</b>	<b>104</b>	<b>93</b>	<b>56</b>	<b>253</b>	<b>67</b>
<b>Schweizerinnen und Schweizer</b>	<b>-40</b>	<b>11</b>	<b>-22</b>	<b>-33</b>	<b>-44</b>	<b>-4</b>
Frauen	-146	-4	-59	-33	-96	50
Männer	106	15	37	–	52	-54
<b>Ausländerinnen und Ausländer</b>	<b>226</b>	<b>93</b>	<b>115</b>	<b>89</b>	<b>297</b>	<b>71</b>
Frauen	108	53	49	52	154	46
Männer	118	40	66	37	143	25

<sup>1</sup> Lebendgeborene minus Sterbefälle.

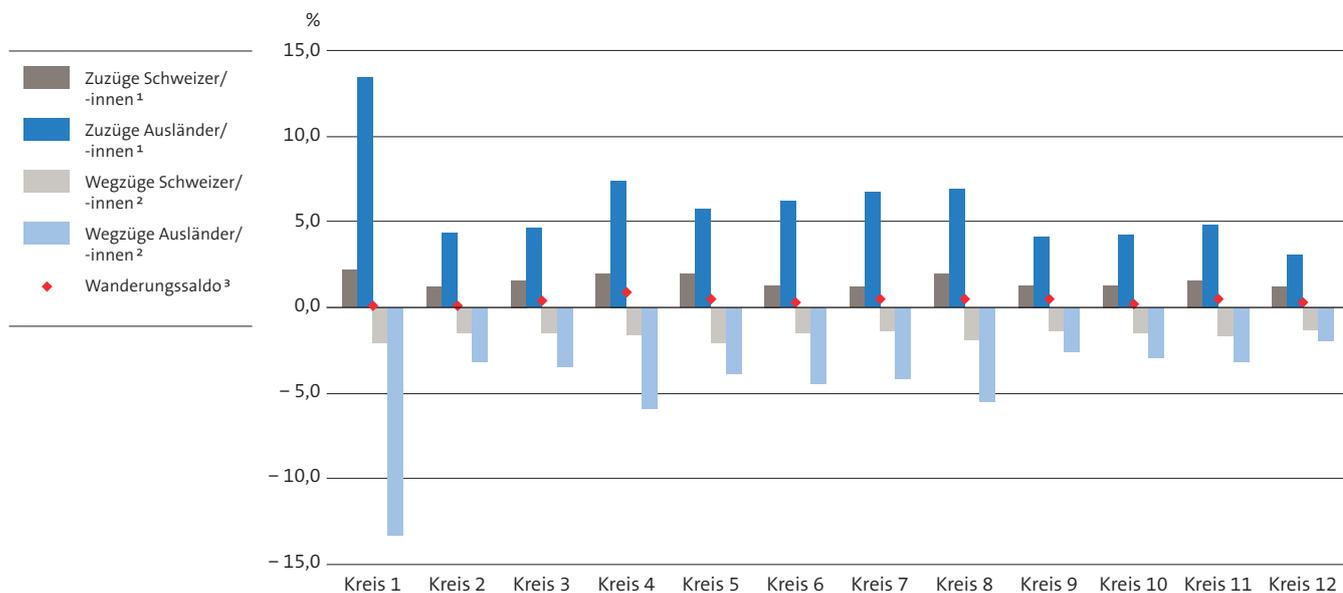
**Zu- und Wegzüge von Personen**  
 ► nach Herkunft und Geschlecht, 2. Quartal 2008

T\_9

	2. Quartal 2007	April 08	Mai 08	Juni 08	2. Quartal 2008	Veränderung 2. Q. 07-2. Q. 08
	absolut					
<b>Zuzüge</b>	<b>10 971</b>	<b>3 862</b>	<b>2 931</b>	<b>3 037</b>	<b>9 830</b>	<b>-1 141</b>
<b>Schweizerinnen und Schweizer</b>	<b>4 464</b>	<b>1 701</b>	<b>1 062</b>	<b>1 035</b>	<b>3 798</b>	<b>-666</b>
Frauen	2 207	826	513	526	1 865	-342
Männer	2 257	875	549	509	1 933	-324
<b>Ausländerinnen und Ausländer</b>	<b>6 507</b>	<b>2 161</b>	<b>1 869</b>	<b>2 002</b>	<b>6 032</b>	<b>-475</b>
Frauen	3 047	1 010	823	909	2 742	-305
Männer	3 460	1 151	1 046	1 093	3 290	-170
<b>Wegzüge</b>	<b>8 203</b>	<b>2 667</b>	<b>2 555</b>	<b>3 028</b>	<b>8 250</b>	<b>47</b>
<b>Schweizerinnen und Schweizer</b>	<b>3 871</b>	<b>1 314</b>	<b>1 209</b>	<b>1 441</b>	<b>3 964</b>	<b>93</b>
Frauen	1 945	638	603	741	1 982	37
Männer	1 926	676	606	700	1 982	56
<b>Ausländerinnen und Ausländer</b>	<b>4 332</b>	<b>1 353</b>	<b>1 346</b>	<b>1 587</b>	<b>4 286</b>	<b>-46</b>
Frauen	2 069	677	647	773	2 097	28
Männer	2 263	676	699	814	2 189	-74
<b>Wanderungssaldo</b>	<b>2 768</b>	<b>1 195</b>	<b>376</b>	<b>9</b>	<b>1 580</b>	<b>-1 188</b>
<b>Schweizerinnen und Schweizer</b>	<b>593</b>	<b>387</b>	<b>-147</b>	<b>-406</b>	<b>-166</b>	<b>-759</b>
Frauen	262	188	-90	-215	-117	-379
Männer	331	199	-57	-191	-49	-380
<b>Ausländerinnen und Ausländer</b>	<b>2 175</b>	<b>808</b>	<b>523</b>	<b>415</b>	<b>1 746</b>	<b>-429</b>
Frauen	978	333	176	136	645	-333
Männer	1 197	475	347	279	1 101	-96

**Zu- und Wegzüge von Personen**  
 ► nach Herkunft und Stadtkreis, 2. Quartal 2008

G\_3



- 1 Anteil der Zuzüge (%) von Personen an der Wohnbevölkerung der entsprechenden Herkunftsgruppe und des entsprechenden Stadtkreises.
- 2 Anteil der Wegzüge (%) von Personen an der Wohnbevölkerung der entsprechenden Herkunftsgruppe und des entsprechenden Stadtkreises.
- 3 Anteil des Wanderungssaldos (%) an der Gesamtbevölkerung des jeweiligen Stadtkreises.

**Zu- und Wegzüge von Personen**

► nach Zuzugs- bzw. Wegzugsgebiet, 2. Quartal 2008

T 10

	2. Quartal 2007	April 08	Mai 08	Juni 08	2. Quartal 2008	Veränderung 2. Q. 07–2. Q. 08
						absolut
<b>Zuzüge nach Zuzugsgebiet</b>	<b>10 971</b>	<b>3 862</b>	<b>2 931</b>	<b>3 037</b>	<b>9 830</b>	<b>-1 141</b>
Schweiz	5 868	2 335	1 449	1 410	5 194	-674
Agglomeration Zürich	2 335	982	570	547	2 099	-236
übriger Kanton Zürich	560	201	146	115	462	-98
übrige Schweiz	2 973	1 152	733	748	2 633	-340
Ausland	4 949	1 490	1 431	1 586	4 507	-442
Deutschland	1 679	525	416	529	1 470	-209
Österreich	154	59	44	43	146	-8
Italien	167	58	40	78	176	9
Spanien	91	36	34	43	113	22
Portugal	252	76	77	58	211	-41
übrige Staaten des EWR <sup>1</sup>	870	241	260	284	785	-85
Serbien und Montenegro	139	16	18	32	66	-73
Türkei	47	17	7	16	40	-7
übriges Europa (ohne EWR <sup>1</sup> )	194	48	40	38	126	-68
Afrika	71	23	38	26	87	16
Asien	632	204	237	231	672	40
übriges Ausland	653	187	220	208	615	-38
Unbekannt	154	37	51	41	129	-25
<b>Wegzüge nach Wegzugsgebiet</b>	<b>8 203</b>	<b>2 667</b>	<b>2 555</b>	<b>3 028</b>	<b>8 250</b>	<b>47</b>
Schweiz	4 588	1 696	1 584	1 864	5 144	556
Agglomeration Zürich	2 334	881	845	968	2 694	360
übriger Kanton Zürich	418	150	127	177	454	36
übrige Schweiz	1 836	665	612	719	1 996	160
Ausland	2 871	644	667	886	2 197	-674
Deutschland	592	162	160	231	553	-39
Österreich	52	16	15	30	61	9
Italien	210	12	21	39	72	-138
Spanien	266	18	27	23	68	-198
Portugal	109	11	11	14	36	-73
übrige Staaten des EWR <sup>1</sup>	492	111	109	175	395	-97
Serbien und Montenegro	145	22	6	12	40	-105
Türkei	36	9	6	6	21	-15
übriges Europa (ohne EWR <sup>1</sup> )	144	31	23	33	87	-57
Afrika	37	11	11	24	46	9
Asien	402	137	133	149	419	17
übriges Ausland	386	104	145	150	399	13
Unbekannt	744	327	304	278	909	165
<b>Wanderungssaldo nach Gebiet</b>	<b>2 768</b>	<b>1 195</b>	<b>376</b>	<b>9</b>	<b>1 580</b>	<b>-1 188</b>
Schweiz	1 280	639	-135	-454	50	-1 230
Agglomeration Zürich	1	101	-275	-421	-595	-596
übriger Kanton Zürich	142	51	19	-62	8	-134
übrige Schweiz	1 137	487	121	29	637	-500
Ausland	2 078	846	764	700	2 310	232
Deutschland	1 087	363	256	298	917	-170
Österreich	102	43	29	13	85	-17
Italien	-43	46	19	39	104	147
Spanien	-175	18	7	20	45	220
Portugal	143	65	66	44	175	32
übrige Staaten des EWR <sup>1</sup>	378	130	151	109	390	12
Serbien und Montenegro	-6	-6	12	20	26	32
Türkei	11	8	1	10	19	8
übriges Europa (ohne EWR <sup>1</sup> )	50	17	17	5	39	-11
Afrika	34	12	27	2	41	7
Asien	230	67	104	82	253	23
übriges Ausland	267	83	75	58	216	-51
Unbekannt	-590	-290	-253	-237	-780	-190

1 EWR siehe Glossar.

## Zu- und Wegzüge von Schweizerinnen und Schweizern

► nach Zuzugs- bzw. Wegzugsgebiet, 2. Quartal 2008

T\_11

	2. Quartal 2007	April 08	Mai 08	Juni 08	2. Quartal 2008	Veränderung 2. Q. 07–2. Q. 08
	absolut					
<b>Zuzüge nach Zuzugsgebiet</b>	<b>4464</b>	<b>1701</b>	<b>1062</b>	<b>1035</b>	<b>3798</b>	<b>-666</b>
Schweiz	3869	1523	879	853	3255	-614
Agglomeration Zürich	1457	611	349	330	1290	-167
übriger Kanton Zürich	384	141	86	82	309	-75
übrige Schweiz	2028	771	444	441	1656	-372
Ausland	507	161	159	164	484	-23
Deutschland	55	16	7	18	41	-14
Österreich	12	5	4	3	12	-
Italien	16	8	3	14	25	9
Spanien	12	9	4	9	22	10
Portugal	6	2	-	-	2	-4
übrige Staaten des EWR <sup>1</sup>	78	21	22	21	64	-14
Serbien und Montenegro	7	3	1	1	5	-2
Türkei	10	1	-	4	5	-5
übriges Europa (ohne EWR <sup>1</sup> )	7	2	1	3	6	-1
Afrika	28	10	10	6	26	-2
Asien	111	30	35	28	93	-18
übriges Ausland	165	54	72	57	183	18
Unbekannt	88	17	24	18	59	-29
<b>Wegzüge nach Wegzugsgebiet</b>	<b>3871</b>	<b>1314</b>	<b>1209</b>	<b>1441</b>	<b>3964</b>	<b>93</b>
Schweiz	3156	1100	1007	1227	3334	178
Agglomeration Zürich	1410	508	460	590	1558	148
übriger Kanton Zürich	312	117	85	114	316	4
übrige Schweiz	1434	475	462	523	1460	26
Ausland	543	139	159	180	478	-65
Deutschland	49	17	11	19	47	-2
Österreich	2	5	2	2	9	7
Italien	44	3	6	5	14	-30
Spanien	29	4	10	-	14	-15
Portugal	1	-	-	4	4	3
übrige Staaten des EWR <sup>1</sup>	106	26	27	30	83	-23
Serbien und Montenegro	8	3	1	4	8	-
Türkei	10	5	4	3	12	2
übriges Europa (ohne EWR <sup>1</sup> )	12	3	8	7	18	6
Afrika	27	4	6	21	31	4
Asien	104	28	29	28	85	-19
übriges Ausland	151	41	55	57	153	2
Unbekannt	172	75	43	34	152	-20
<b>Wanderungssaldo nach Gebiet</b>	<b>593</b>	<b>387</b>	<b>-147</b>	<b>-406</b>	<b>-166</b>	<b>-759</b>
Schweiz	713	423	-128	-374	-79	-792
Agglomeration Zürich	47	103	-111	-260	-268	-315
übriger Kanton Zürich	72	24	1	-32	-7	-79
übrige Schweiz	594	296	-18	-82	196	-398
Ausland	-36	22	-	-16	6	42
Deutschland	6	-1	-4	-1	-6	-12
Österreich	10	-	2	1	3	-7
Italien	-28	5	-3	9	11	39
Spanien	-17	5	-6	9	8	25
Portugal	5	2	-	-4	-2	-7
übrige Staaten des EWR <sup>1</sup>	-28	-5	-5	-9	-19	9
Serbien und Montenegro	-1	-	-	-3	-3	-2
Türkei	-	-4	-4	1	-7	-7
übriges Europa (ohne EWR <sup>1</sup> )	-5	-1	-7	-4	-12	-7
Afrika	1	6	4	-15	-5	-6
Asien	7	2	6	-	8	1
übriges Ausland	14	13	17	-	30	16
Unbekannt	-84	-58	-19	-16	-93	-9

1 EWR siehe Glossar.

**Zu- und Wegzüge von Ausländerinnen und Ausländern**

► nach Zuzugs- bzw. Wegzugsgebiet, 2. Quartal 2008

T 12

	2. Quartal 2007	April 08	Mai 08	Juni 08	2. Quartal 2008	Veränderung 2. Q. 07–2. Q. 08
						absolut
<b>Zuzüge nach Zuzugsgebiet</b>	<b>6 507</b>	<b>2 161</b>	<b>1 869</b>	<b>2 002</b>	<b>6 032</b>	<b>-475</b>
Schweiz	1 999	812	570	557	1 939	-60
Agglomeration Zürich	878	371	221	217	809	-69
übriger Kanton Zürich	176	60	60	33	153	-23
übrige Schweiz	945	381	289	307	977	32
Ausland	4 442	1 329	1 272	1 422	4 023	-419
Deutschland	1 624	509	409	511	1 429	-195
Österreich	142	54	40	40	134	-8
Italien	151	50	37	64	151	-
Spanien	79	27	30	34	91	12
Portugal	246	74	77	58	209	-37
übrige Staaten des EWR <sup>1</sup>	792	220	238	263	721	-71
Serbien und Montenegro	132	13	17	31	61	-71
Türkei	37	16	7	12	35	-2
übriges Europa (ohne EWR <sup>1</sup> )	187	46	39	35	120	-67
Afrika	43	13	28	20	61	18
Asien	521	174	202	203	579	58
übriges Ausland	488	133	148	151	432	-56
Unbekannt	66	20	27	23	70	4
<b>Wegzüge nach Wegzugsgebiet</b>	<b>4 332</b>	<b>1 353</b>	<b>1 346</b>	<b>1 587</b>	<b>4 286</b>	<b>-46</b>
Schweiz	1 432	596	577	637	1 810	378
Agglomeration Zürich	924	373	385	378	1 136	212
übriger Kanton Zürich	106	33	42	63	138	32
übrige Schweiz	402	190	150	196	536	134
Ausland	2 328	505	508	706	1 719	-609
Deutschland	543	145	149	212	506	-37
Österreich	50	11	13	28	52	2
Italien	166	9	15	34	58	-108
Spanien	237	14	17	23	54	-183
Portugal	108	11	11	10	32	-76
übrige Staaten des EWR <sup>1</sup>	386	85	82	145	312	-74
Serbien und Montenegro	137	19	5	8	32	-105
Türkei	26	4	2	3	9	-17
übriges Europa (ohne EWR <sup>1</sup> )	132	28	15	26	69	-63
Afrika	10	7	5	3	15	5
Asien	298	109	104	121	334	36
übriges Ausland	235	63	90	93	246	11
Unbekannt	572	252	261	244	757	185
<b>Wanderungssaldo nach Gebiet</b>	<b>2 175</b>	<b>808</b>	<b>523</b>	<b>415</b>	<b>1 746</b>	<b>-429</b>
Schweiz	567	216	-7	-80	129	-438
Agglomeration Zürich	-46	-2	-164	-161	-327	-281
übriger Kanton Zürich	70	27	18	-30	15	-55
übrige Schweiz	543	191	139	111	441	-102
Ausland	2 114	824	764	716	2 304	190
Deutschland	1 081	364	260	299	923	-158
Österreich	92	43	27	12	82	-10
Italien	-15	41	22	30	93	108
Spanien	-158	13	13	11	37	195
Portugal	138	63	66	48	177	39
übrige Staaten des EWR <sup>1</sup>	406	135	156	118	409	3
Serbien und Montenegro	-5	-6	12	23	29	34
Türkei	11	12	5	9	26	15
übriges Europa (ohne EWR <sup>1</sup> )	55	18	24	9	51	-4
Afrika	33	6	23	17	46	13
Asien	223	65	98	82	245	22
übriges Ausland	253	70	58	58	186	-67
Unbekannt	-506	-232	-234	-221	-687	-181

1 EWR siehe Glossar.

**Zu- und Wegzüge von Familien<sup>1</sup>**

► nach Herkunft, 2. Quartal 2008

T\_13

	2. Quartal 2007	April 08	Mai 08	Juni 08	2. Quartal 2008	Veränderung 2. Q. 07–2. Q. 08
	absolut					
<b>Zuzüge</b>	<b>561</b>	<b>195</b>	<b>142</b>	<b>151</b>	<b>488</b>	<b>-73</b>
Schweizerische Familien	256	95	57	64	216	-40
Ausländische Familien	305	100	85	87	272	-33
<b>Wegzüge</b>	<b>865</b>	<b>244</b>	<b>242</b>	<b>322</b>	<b>808</b>	<b>-57</b>
Schweizerische Familien	410	116	129	182	427	17
Ausländische Familien	455	128	113	140	381	-74
<b>Wanderungssaldo</b>	<b>-304</b>	<b>-49</b>	<b>-100</b>	<b>-171</b>	<b>-320</b>	<b>-16</b>
Schweizerische Familien	-154	-21	-72	-118	-211	-57
Ausländische Familien	-150	-28	-28	-53	-109	41

1 Siehe Glossar.

**Zu- und Wegzüge von Familien<sup>1</sup>**

► nach Zuzugs- bzw. Wegzugsgebiet, 2. Quartal 2008

T\_14

	2. Quartal 2007	April 08	Mai 08	Juni 08	2. Quartal 2008	Veränderung 2. Q. 07–2. Q. 08
	absolut					
<b>Zuzüge nach Zuzugsgebiet</b>	<b>561</b>	<b>195</b>	<b>142</b>	<b>151</b>	<b>488</b>	<b>-73</b>
Schweiz	367	131	74	84	289	-78
Agglomeration Zürich	216	68	39	46	153	-63
übriger Kanton Zürich	27	14	8	2	24	-3
übrige Schweiz	124	49	27	36	112	-12
Ausland	191	64	67	65	196	5
Unbekannt	3	–	1	2	3	–
<b>Wegzüge nach Wegzugsgebiet</b>	<b>865</b>	<b>244</b>	<b>242</b>	<b>322</b>	<b>808</b>	<b>-57</b>
Schweiz	565	188	187	250	625	60
Agglomeration Zürich	367	124	119	160	403	36
übriger Kanton Zürich	56	14	18	27	59	3
übrige Schweiz	142	50	50	63	163	21
Ausland	286	52	50	68	170	-116
Unbekannt	14	4	5	4	13	-1
<b>Wanderungssaldo nach Gebiet</b>	<b>-304</b>	<b>-49</b>	<b>-100</b>	<b>-171</b>	<b>-320</b>	<b>-16</b>
Schweiz	-198	-57	-113	-166	-336	-138
Agglomeration Zürich	-151	-56	-80	-114	-250	-99
übriger Kanton Zürich	-29	–	-10	-25	-35	-6
übrige Schweiz	-18	-1	-23	-27	-51	-33
Ausland	-95	12	17	-3	26	121
Unbekannt	-11	-4	-4	-2	-10	1

1 Siehe Glossar.

**Umzüge von Personen und Familien<sup>1</sup>**

► innerhalb der Stadt Zürich, 2. Quartal 2008

T\_15

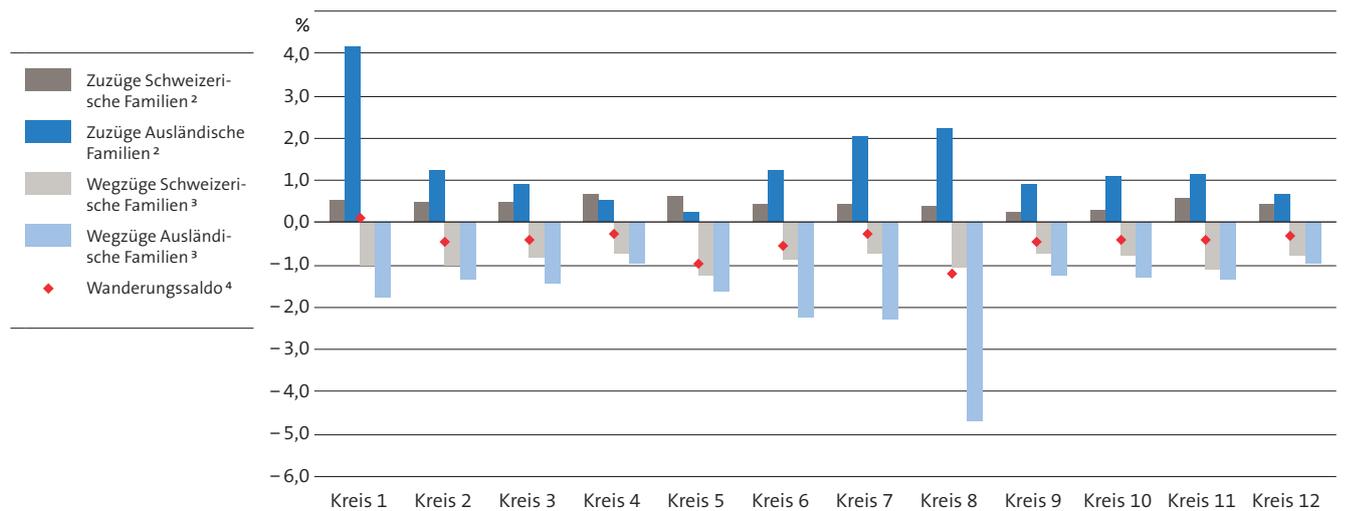
	2. Quartal 2007	April 08	Mai 08	Juni 08	2. Quartal 2008	Veränderung 2. Q. 07–2. Q. 08
	absolut					
<b>Personen</b>	<b>9 739</b>	<b>4 259</b>	<b>2 605</b>	<b>2 430</b>	<b>9 294</b>	<b>-445</b>
Darunter im gleichen Quartier	2 560	1 103	586	656	2 345	-215
<b>Familien</b>	<b>1 565</b>	<b>583</b>	<b>341</b>	<b>317</b>	<b>1 241</b>	<b>-324</b>
Darunter im gleichen Quartier	590	237	115	131	483	-107

1 Siehe Glossar.

**Zu- und Wegzüge von Familien<sup>1</sup>**

G\_4

► nach Herkunft und Stadtkreis, 2. Quartal 2008



1 Siehe Glossar.

2 Anteil der Zuzüge (%) von Familien am Familienbestand der entsprechenden Herkunftsgruppe und des entsprechenden Stadtkreises.

3 Anteil der Wegzüge (%) von Familien am Familienbestand der entsprechenden Herkunftsgruppe und des entsprechenden Stadtkreises.

4 Anteil des Wanderungssaldos (%) am Familienbestand des jeweiligen Stadtkreises.

**Ins Bürgerrecht der Stadt Zürich Eingebürgerte**

T\_16

► nach bisheriger Herkunft, 2. Quartal 2008

	2. Quartal 2007	April 08	Mai 08	Juni 08	2. Quartal 2008	Veränderung 2. Q. 07–2. Q. 08
						absolut
<b>Total<sup>1</sup></b>	<b>977</b>	<b>372</b>	<b>328</b>	<b>330</b>	<b>1030</b>	<b>53</b>
Schweiz	101	15	39	23	77	-24
Kanton Zürich	25	6	7	10	23	-2
Übrige Schweiz	76	9	32	13	54	-22
Ausland	876	357	289	307	953	77
Deutschland	10	10	5	13	28	18
Österreich	3	1	1	-	2	-1
Italien	59	34	25	31	90	31
Spanien	25	9	6	11	26	1
Portugal	22	7	1	13	21	-1
Übrige Staaten des EWR <sup>2</sup>	32	14	13	16	43	11
Serbien und Montenegro	289	106	75	72	253	-36
Türkei	88	9	19	17	45	-43
Mazedonien	31	21	23	11	55	24
Kroatien	35	19	29	15	63	28
Bosnien-Herzegowina	80	27	29	18	74	-6
Übriges Europa (ohne EWR <sup>2</sup> )	8	4	5	1	10	2
Afrika	37	13	13	17	43	6
Sri Lanka	99	44	18	56	118	19
Übriges Asien	41	20	20	11	51	10
Übriges Ausland	17	19	7	5	31	14

1 Nur in der Stadt Zürich wohnhafte Personen.

2 EWR siehe Glossar.

**Wohnbevölkerung**

► nach Konfession, 2. Quartal 2008

T\_17

	2. Quartal 2007	April 08	Mai 08	Juni 08	2. Quartal 2008	Veränderung 2. Q. 07–2. Q. 08	
						absolut	in %
<b>Total</b>	<b>373 807</b>	<b>379 508</b>	<b>380 066</b>	<b>380 109</b>	<b>380 109</b>	<b>6 302</b>	<b>1,7</b>
Evangelisch-reformiert	101 634	101 669	101 608	101 328	101 328	- 306	-0,3
Römisch-katholisch	120 105	120 640	120 671	120 643	120 643	538	0,4
Christkatholisch	614	599	601	597	597	- 17	-2,8
Andere, ohne, unbekannt	151 454	156 600	157 186	157 541	157 541	6 087	4,0

**Evangelisch-reformierte Wohnbevölkerung**

► nach Herkunft, Geschlecht und Kirchgemeinde, 2. Quartal 2008

T\_18

	2. Quartal 2007	April 08	Mai 08	Juni 08	2. Quartal 2008	Veränderung 2. Q. 07–2. Q. 08	
						absolut	in %
<b>Total</b>	<b>101 634</b>	<b>101 669</b>	<b>101 608</b>	<b>101 328</b>	<b>101 328</b>	<b>- 306</b>	<b>-0,3</b>
<b>Schweizerinnen und Schweizer</b>	<b>93 173</b>	<b>92 442</b>	<b>92 322</b>	<b>92 042</b>	<b>92 042</b>	<b>- 1 131</b>	<b>-1,2</b>
Schweizerinnen	50 832	50 268	50 159	50 017	50 017	- 815	-1,6
Schweizer	42 341	42 174	42 163	42 025	42 025	- 316	-0,7
<b>Ausländerinnen und Ausländer</b>	<b>8 461</b>	<b>9 227</b>	<b>9 286</b>	<b>9 286</b>	<b>9 286</b>	<b>825</b>	<b>9,8</b>
Ausländerinnen	4 162	4 534	4 556	4 545	4 545	383	9,2
Ausländer	4 299	4 693	4 730	4 741	4 741	442	10,3
<b>nach Kirchgemeinde</b>							
Affoltern	5 454	5 606	5 619	5 636	5 636	182	3,3
Albisrieden	4 660	4 715	4 732	4 735	4 735	75	1,6
Altstetten	6 686	6 789	6 783	6 771	6 771	85	1,3
Aussersihl	2 983	3 015	3 024	3 006	3 006	23	0,8
Balgrist	1 721	1 713	1 716	1 705	1 705	- 16	-0,9
Enge	2 267	2 269	2 272	2 268	2 268	1	0,0
Fluntern	2 561	2 543	2 555	2 553	2 553	- 8	-0,3
Fraumünster	146	142	144	143	143	- 3	-2,1
Friesenberg	2 833	2 750	2 748	2 751	2 751	- 82	-2,9
Grossmünster	1 135	1 118	1 126	1 135	1 135	-	-
Hard	2 187	2 174	2 177	2 167	2 167	- 20	-0,9
Hirzenbach	2 124	2 120	2 106	2 108	2 108	- 16	-0,8
Höngg	7 479	7 348	7 339	7 339	7 339	- 140	-1,9
Hottingen	2 909	2 939	2 927	2 906	2 906	- 3	-0,1
Im Gut	1 854	1 820	1 818	1 802	1 802	- 52	-2,8
Industriequartier	2 877	2 885	2 861	2 854	2 854	- 23	-0,8
Leimbach	1 632	1 637	1 632	1 620	1 620	- 12	-0,7
Matthäus	1 001	1 003	1 004	996	996	- 5	-0,5
Neumünster	5 257	5 190	5 202	5 185	5 185	- 72	-1,4
Oberstrass	3 022	3 071	3 071	3 052	3 052	30	1,0
Oerlikon	4 859	4 866	4 857	4 844	4 844	- 15	-0,3
Paulus	2 361	2 293	2 299	2 288	2 288	- 73	-3,1
Predigern	835	837	832	826	826	- 9	-1,1
Saatlen	1 598	1 569	1 579	1 576	1 576	- 22	-1,4
St. Peter	508	498	494	495	495	- 13	-2,6
Schwamendingen	2 847	2 812	2 796	2 788	2 788	- 59	-2,1
Seebach	5 324	5 450	5 434	5 406	5 406	82	1,5
Sihlfeld	2 543	2 590	2 594	2 581	2 581	38	1,5
Unterstrass	2 281	2 298	2 287	2 276	2 276	- 5	-0,2
Wiedikon	4 468	4 473	4 466	4 448	4 448	- 20	-0,4
Wipkingen	4 645	4 588	4 592	4 572	4 572	- 73	-1,6
Witikon	3 908	3 866	3 853	3 838	3 838	- 70	-1,8
Wollishofen	4 669	4 682	4 669	4 658	4 658	- 11	-0,2

**Römisch-katholische Wohnbevölkerung**

► nach Herkunft, Geschlecht und Kirchgemeinde, 2. Quartal 2008

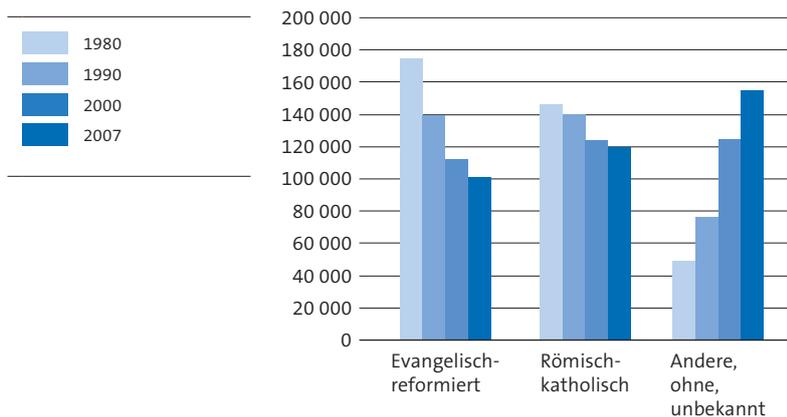
T\_19

	2. Quartal 2007	April 08	Mai 08	Juni 08	2. Quartal 2008	Veränderung 2. Q. 07–2. Q. 08	
						absolut	in %
<b>Total</b>	<b>120 105</b>	<b>120 640</b>	<b>120 671</b>	<b>120 643</b>	<b>120 643</b>	<b>538</b>	<b>0,4</b>
<b>Schweizerinnen und Schweizer</b>	<b>77 598</b>	<b>77 313</b>	<b>77 313</b>	<b>77 257</b>	<b>77 257</b>	<b>-341</b>	<b>-0,4</b>
Schweizerinnen	42 698	42 449	42 434	42 402	42 402	-296	-0,7
Schweizer	34 900	34 864	34 879	34 855	34 855	-45	-0,1
<b>Ausländerinnen und Ausländer</b>	<b>42 507</b>	<b>43 327</b>	<b>43 358</b>	<b>43 386</b>	<b>43 386</b>	<b>879</b>	<b>2,1</b>
Ausländerinnen	19 995	20 491	20 483	20 475	20 475	480	2,4
Ausländer	22 512	22 836	22 875	22 911	22 911	399	1,8
<b>nach Kirchgemeinde</b>							
Allerheiligen	3 959	3 729	3 704	3 710	3 710	-249	-6,3
Bruder Klaus	4 367	4 398	4 405	4 416	4 416	49	1,1
Dreikönigen	2 448	2 504	2 511	2 498	2 498	50	2,0
Erlöser	3 010	2 983	2 975	2 988	2 988	-22	-0,7
Guthirt	5 404	5 419	5 412	5 397	5 397	-7	-0,1
Heilig Geist	6 611	6 542	6 531	6 532	6 532	-79	-1,2
Heilig Kreuz	11 048	11 167	11 151	11 145	11 145	97	0,9
Liebfrauen	5 582	5 562	5 528	5 537	5 537	-45	-0,8
Maria-Hilf	1 602	1 629	1 624	1 621	1 621	19	1,2
Maria Lourdes	6 930	7 313	7 294	7 291	7 291	361	5,2
Oerlikon	7 432	7 427	7 412	7 392	7 392	-40	-0,5
St. Anton	5 995	5 979	5 982	5 961	5 961	-34	-0,6
St. Felix und Regula	4 669	4 645	4 662	4 667	4 667	-2	0,0
St. Franziskus	4 800	4 801	4 814	4 806	4 806	6	0,1
St. Gallus	7 105	7 129	7 125	7 139	7 139	34	0,5
St. Josef	3 917	3 857	3 865	3 866	3 866	-51	-1,3
St. Katharina	5 214	5 592	5 642	5 662	5 662	448	8,6
St. Konrad	6 288	6 311	6 333	6 342	6 342	54	0,9
St. Martin	1 515	1 529	1 552	1 550	1 550	35	2,3
St. Peter und Paul	5 178	5 109	5 118	5 131	5 131	-47	-0,9
St. Theresia	4 015	4 028	4 036	4 036	4 036	21	0,5
Wiedikon	10 087	10 061	10 068	10 033	10 033	-54	-0,5
Witikon	2 929	2 926	2 927	2 923	2 923	-6	-0,2

**Wohnbevölkerung**

► nach Jahr und Konfession, 1980–2007

G\_5



**Übersichtskarte der Stadt Zürich**

K\_1

► nach Kreis und Stadtquartier

**Kreis 1**

- 11 Rathaus
- 12 Hochschulen
- 13 Lindenhof
- 14 City

**Kreis 2**

- 21 Wollishofen
- 23 Leimbach
- 24 Enge

**Kreis 3**

- 31 Alt-Wiedikon
- 33 Friesenberg
- 34 Sihlfeld

**Kreis 4**

- 41 Werd
- 42 Langstrasse
- 44 Hard

**Kreis 5**

- 51 Gewerbeschule
- 52 Escher Wyss

**Kreis 6**

- 61 Unterstrass
- 63 Oberstrass

**Kreis 7**

- 71 Fluntern
- 72 Hottingen
- 73 Hirslanden
- 74 Witikon

**Kreis 8**

- 81 Seefeld
- 82 Mühlebach
- 83 Weinegg

**Kreis 9**

- 91 Albisrieden
- 92 Altstetten

**Kreis 10**

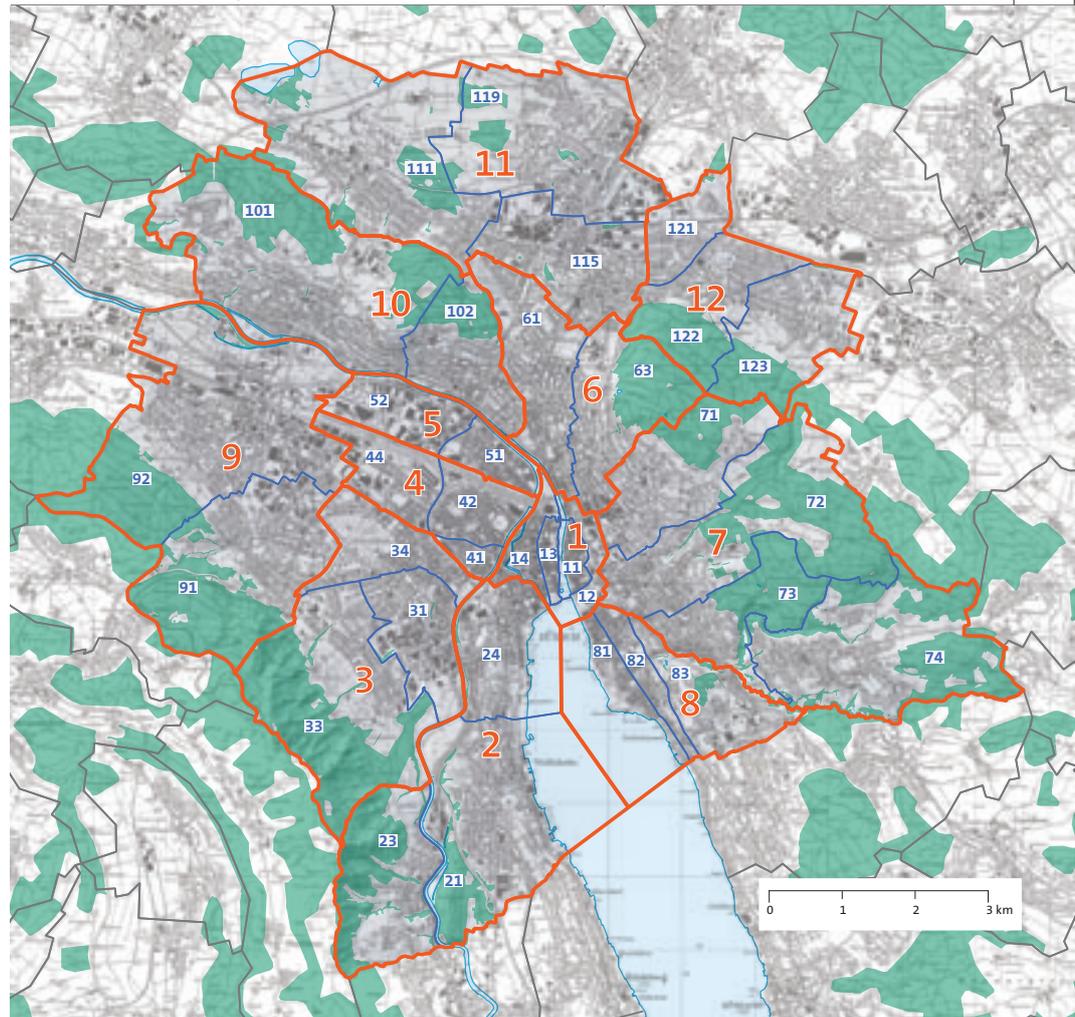
- 101 Höngg
- 102 Wipkingen

**Kreis 11**

- 111 Affoltern
- 115 Oerlikon
- 119 Seebach

**Kreis 12**

- 121 Saathen
- 122 Schwamendingen-Mitte
- 123 Hirzenbach



- 12 Stadtkreis
- 123 Stadtquartier

## GLOSSAR

**Alter** Beim Bevölkerungsbestand wird das Alter nach dem Geburtsjahr (Altersjahr), bei der Bevölkerungsbewegung hingegen nach dem Geburtstag (vollendetes Altersjahr) ermittelt.

**Eheschliessungen** Eheschliessungen werden ausgewiesen, wenn mindestens eine der eheschliessenden Personen ihren wirtschaftlichen Wohnsitz in der Stadt Zürich hat.

**Europäische Freihandelsassoziation (EFTA)** Island, Liechtenstein, Norwegen, Schweiz.

**Europäische Union (EU)** Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Grossbritannien, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Zypern.

**Europäischer Wirtschaftsraum (EWR)** Zu den Ländern des EWR zählen alle zurzeit 27 Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU) sowie von den vier Mitgliedern der Europäischen Freihandelsassoziation (EFTA) die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen.

**Familie** Als «Familien» gelten zusammenwohnende Ehepaare ohne Kinder sowie – und zwar ungeachtet des Alters und des Zivilstands des oder der Kinder – Ehepaare mit Kind(ern) sowie allein erziehende Elternteile mit Kind(ern). Auf Grund der Herkunft des Haushaltsvorstandes wird zwischen «Schweizer Familien» und «ausländischen Familien» unterschieden.

**Herkunft** Unterschieden wird nach Schweizer/-in und Ausländer/-in (früher als «Heimat» bezeichnet).

**Konfession** Ausgewiesen wird nur die Zugehörigkeit zur evangelisch-reformierten, römisch-katholischen und christkatholischen Wohnbevölkerung. Zur evangelisch-reformierten Wohnbevölkerung gehören auch die Mitglieder der Französischen Kirche.

**Lebendgeborene** Als Geburten werden die Lebend- und Totgeburten beurkundet. Geborene gelten als lebend geboren, wenn sie nach völligem Austritt aus dem Mutterleib spontan atmen und Herzschläge aufweisen; andernfalls gelten sie als tot geboren, sofern zusätzlich ihr Geburtsgewicht mindestens 500 Gramm oder ihr Gestationsalter mindestens 22 vollendete Wochen beträgt. Fehlgeburten sind nicht meldepflichtig und werden vom Zivilstandsamt nicht registriert.

**Nationalität** Staatsangehörigkeit

**Umzug** Umzüge sind Wohnortwechsel innerhalb der Stadt Zürich. Eine Person kann innerhalb eines Berichtszeitraums mehrmals umziehen.

**Wegzug** Wegzüge sind Wohnortwechsel von Personen mit Wohnsitz in der Stadt Zürich in eine andere Gemeinde der Schweiz oder ins Ausland. Eine Person kann innerhalb eines Berichtszeitraums mehrmals wegziehen.

**Wohnbevölkerung, wirtschaftliche** Den wirtschaftlichen Wohnsitz hat eine Person in der Gemeinde, in der sie sich die meiste Zeit aufhält, deren Infrastruktur sie hauptsächlich beansprucht und von der aus sie den Weg zur täglichen Arbeit oder zur Schule aufnimmt. Zur wirtschaftlichen Wohnbevölkerung gehören auch Wochenaufenthalter/-innen, Kurzaufenthalter/-innen sowie Asylsuchende.

**Zuzug** Zuzüge sind Wohnortwechsel von Personen mit Wohnsitz ausserhalb der Stadt Zürich oder im Ausland in die Stadt Zürich. Eine Person kann innerhalb eines Berichtszeitraums mehrmals zuziehen.

## QUELLEN

Statistik Stadt Zürich, BVS  
Bundesamt für Statistik, Sektion Demografie und Migration

## VERZEICHNIS DER TABELLEN UND GRAFIKEN

### Tabellen

T_1	Wohnbevölkerung – nach Geschlecht und Herkunft, 2. Quartal 2008	4
T_2	Ausländerinnen und Ausländer – nach ausgewählter Nationalität, 2. Quartal 2008	4
T_3	Wohnbevölkerung – nach Herkunft, Aufenthaltskategorie und Geschlecht, 2. Quartal 2008	4
T_4	Wohnbevölkerung – nach Stadtquartier, 2. Quartal 2008	5
T_5	Eheschliessende – nach Geschlecht und Herkunft, 2. Quartal 2008	6
T_6	Lebendgeborene – nach Herkunft und Geschlecht, 2. Quartal 2008	7
T_7	Sterbefälle – nach Herkunft und Geschlecht, 2. Quartal 2008	7
T_8	Natürlicher Saldo <sup>1</sup> – nach Herkunft und Geschlecht, 2. Quartal 2008	7
T_9	Zu- und Wegzüge von Personen – nach Herkunft und Geschlecht, 2. Quartal 2008	8
T_10	Zu- und Wegzüge von Personen – nach Zuzugs- bzw. Wegzugsgebiet, 2. Quartal 2008	9
T_11	Zu- und Wegzüge von Schweizerinnen und Schweizern – nach Zuzugs- bzw. Wegzugsgebiet, 2. Quartal 2008	10
T_12	Zu- und Wegzüge von Ausländerinnen und Ausländern – nach Zuzugs- bzw. Wegzugsgebiet, 2. Quartal 2008	11
T_13	Zu- und Wegzüge von Familien – nach Herkunft, 2. Quartal 2008	12
T_14	Zu- und Wegzüge von Familien – nach Zuzugs- bzw. Wegzugsgebiet, 2. Quartal 2008	12
T_15	Umzüge von Personen und Familien – innerhalb der Stadt Zürich, 2. Quartal 2008	12
T_16	Ins Bürgerrecht der Stadt Zürich Eingebürgerte – nach bisheriger Herkunft, 2. Quartal 2008	13
T_17	Wohnbevölkerung – nach Konfession, 2. Quartal 2008	14
T_18	Evangelisch-reformierte Wohnbevölkerung – nach Herkunft, Geschlecht und Kirchgemeinde, 2. Quartal 2008	14
T_19	Römisch-katholische Wohnbevölkerung – nach Herkunft, Geschlecht und Kirchgemeinde, 2. Quartal 2008	15

### Grafiken

G_1	Wohnbevölkerung – nach Altersklasse und Stadtkreis, 2. Quartal 2008	6
G_2	Veränderung der Wohnbevölkerung – nach Altersklasse und Stadtkreis, 2. Quartal 2007 – 2. Quartal 2008	6
G_3	Zu- und Wegzüge von Personen – nach Herkunft und Stadtkreis, 2. Quartal 2008	8
G_4	Zu- und Wegzüge von Familien – nach Herkunft und Stadtkreis, 2. Quartal 2008	13
G_5	Wohnbevölkerung – nach Jahr und Konfession, 1980–2007	15

### Karten

K_1	Übersichtskarte der Stadt Zürich – nach Kreis und Stadtquartier	16
-----	---	----



---

➔ **An weiteren Informationen interessiert?**  
**Abonnieren Sie unseren monatlichen Newsletter oder die**  
**SMS-Mitteilungen unter [www.stadt-zuerich.ch/statistik](http://www.stadt-zuerich.ch/statistik)**